

Turnusmäßiger Rechenschaftsbericht des Sicherheitentreuhänders per 27.11.2024

Sicherheitentreuhänder:	THV 1 Berlin GmbH (vormals BERGFÜRST Service GmbH)
Vermögensanlage:	Wien – Manner Villa
Emittentin/ Schuldnerin:	PARKVILLA M17 GmbH & Co. KG (vormals Villa M 17 GmbH & Co. KG), Clerfaytgasse 5/32, 1170 Wien, Österreich
VIB:	Vermögensanlagen-Informationsblatt vom 02.03.2020
Emissionsvolumen:	EUR 4.350.000,00
Aktuelle Hauptforderung:	EUR 4.350.000,00
Fälligkeit Hauptforderung:	Gemäß Darlehensvertrag musste die Schuldnerin die Vermögensanlage mit Fälligkeit zum Stichtag 31.03.2023 innerhalb von sieben Tagen nach Laufzeitende, also spätestens am 07.04.2023 an die Anleger zurückzahlen. Die Schuldnerin ist seit dem 08.04.2023 mit der Rückzahlung in Verzug.
Fälligkeit Zinsen:	Mit dem Laufzeitende der Vermögensanlage zum 31.03.2023 musste die Schuldnerin ebenfalls die Zinsen seit dem 01.07.2022 i.H.v. 6,75 % p.a. spätestens sieben Tage nach Laufzeitende an die Anleger auszahlen. Die Schuldnerin ist seit dem 08.04.2023 mit der Zinszahlung in Verzug.
Sicherungsereignis:	Gemäß Darlehensvertrag und Anlagebedingungen ist der Sicherungsfall eingetreten.
Status:	Der Sicherungsfall ist eingetreten

Verwertungsbericht

Sicherheiten	Betrag	Status	Bemerkungen
Hypothek im zweiten Rang	EUR 5.220.000,00	Eingetragen	
Bürgschaft Peter Kleinfercher	EUR 1.000.000,00	Bestellt	
Bürgschaft Michael Kuenburg	EUR 1.000.000,00	Bestellt	

Vorrangiger Finanzierungsgläubiger vorhanden?	Ja
---	----

VR Bank Niederbayern-Oberpfalz eG	ca. EUR 19.725.000,00 aktuelle Valuta unbekannt
Vorrangiger Sicherungsgläubiger vorhanden?	Ja
VR Bank Niederbayern-Oberpfalz eG	EUR 19.725.000,00

Vorläufige Bewertung zum aktuellen Stand

In der Zeit vom 12.04.2024 bis zum 30.04.2024 hat eine elektronische Gläubigerversammlung stattgefunden. Durch Beschluss der Anleger wurde zugestimmt, dass gegen eine Zahlung von EUR 3.950.000,00 alle Sicherheiten freizugeben sind und keine Ansprüche seitens der Anleger bestehen. Die durch die VR-Bank Niederbayern-Oberpfalz eG bereitzustellende Finanzierung, welche auch den Ablösebetrag für die Vermögensanlage in Höhe von EUR 3.950.000,00 beinhaltet, wurde bisher nicht ausgekehrt.

Diverse Gesprächsinitiativen durch den Sicherheitentreuhänder mit der Schuldnerin und der Bank konnten hier keine Klärung erreichen, warum es bisher zu keiner Auszahlung des Ablösebetrages gekommen ist.

Es wurde der Bank nun eine Frist bis Dezember 2024 für eine Abwicklung des Beschlusses der Gläubigerversammlung gesetzt.

Hinweis:

Die Verwertung der Sicherheiten lässt Ihre schuldrechtlichen Ansprüche gegenüber der Emittentin/Schuldnerin unberührt.

Der Sicherheitentreuhänder, die THV 1 Berlin GmbH, haftet nicht für die Emittentin oder die Darlehensschuld. Der Sicherheitentreuhänder kann aus dem Treuhandvertrag nur für die ordnungsgemäße Verwaltung und ggf. Verwertung der Sicherheiten sowie die Herausgabe des Verwertungserlöses durch die Anleger in Anspruch genommen werden.

Der Sicherheitentreuhänder fertigt im regelmäßigen Turnus von etwa sechs Monaten einen Statusbericht an und stellt diesen den Anlegerinnen und Anlegern der Vermögensanlage zur Verfügung.